



72 000 Selbstständige in Sachsen-Anhalt: Teilnehmende an Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2023 gesucht

2022 gab es laut Erstergebnissen des Mikrozensus in Sachsen-Anhalt rund 72 000 Selbstständige. Rund 3/4 der Selbstständigen waren mindestens 45 Jahre alt (abhängig Beschäftigte nur etwa die Hälfte). Durchschnittlich leisteten sie 42 Arbeitsstunden pro Woche und lagen damit über dem Arbeitspensum der abhängig Beschäftigten mit 36 Wochenstunden.

Überwiegend arbeiteten die Selbstständigen in Sachsen-Anhalt in den Berufsgruppen Unternehmensorganisation, Buchhaltung, Recht und Verwaltung (15 000), Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung (15 000) sowie Rohstoffgewinnung, Produktion und Fertigung (12 000). Rund 24 % der Selbstständigen hatten akademische Berufsabschlüsse. Das waren rund 9 Prozentpunkte mehr als unter den abhängig Beschäftigten.

Mit 17 % war der Anteil der Selbstständigen mit einem persönlichen monatlichen Nettoeinkommen von mindestens 3 500 EUR mehr als 3-mal so hoch wie unter den abhängig Beschäftigten (5 %). Gleichzeitig war auch der Anteil der Selbstständigen mit einem Einkommen von 500 bis unter 1 000 EUR mit 13 % deutlich höher als unter abhängig Beschäftigten (8 %). Die Einkommensspreizung war unter den Selbstständigen entsprechend höher als unter anderen Gruppen im Arbeitsmarkt.

Derzeit sucht das Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt noch Selbstständige, die freiwillig an der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2023 (EVS) teilnehmen wollen. Die EVS liefert in 5-jährigem Rhythmus wichtige Fakten darüber, woher die Menschen in Deutschland wieviel Geld einnehmen und wofür sie wieviel Geld ausgeben. Die EVS-Daten fließen in die Berechnung der Inflationsrate ein. Aus den Angaben aller Haushalte wird ermittelt, wie groß die Anteile für unterschiedliche Ausgabenbereiche sind. Das ist die Basis für die Zusammensetzung des sogenannten „Warenkorbs“. Da sich dieser im Verlaufe der Jahre ändert, wird die EVS alle 5 Jahre durchgeführt, um entsprechende Anpassungen vornehmen zu können.

2018, als die letzte EVS erhoben wurde, lagen die durchschnittlichen privaten Konsumausgaben der Haushalte von Selbstständigen bei 2 586 EUR und damit etwas unterhalb derer von Haushalten der abhängig Beschäftigten (2 767 EUR). Die Gesamtausgaben, inklusive Abgaben, Steuer u. Ä. waren mit 6 746 EUR jedoch deutlich höher. Dies war vor allem auf überdurchschnittliche Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen zurückzuführen, wofür Selbstständige monatlich durchschnittlich 1 592 EUR aufwendeten. In der Struktur der privaten Konsumausgaben gab es

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de

dagegen keine wesentlichen Unterschiede zwischen abhängig Beschäftigten und Selbstständigen.

Gerade vor dem Hintergrund der derzeitigen Preisentwicklung sind solche Angaben umso wichtiger. Wie haben sich die Anteile bestimmter Ausgabenbereiche zueinander verschoben? Wie stark wirken sich Preissteigerungen in einzelnen Bereichen auf das Gesamtbudget der Haushalte aus? Wo wird dagegen gespart?

Als Dankeschön gibt es eine Geldprämie von 100 EUR je Haushalt. Haushalte mit minderjährigen Kindern erhalten zusätzlich 50 EUR. Haushalte, die nach einem mathematischen Zufallsverfahren für die zweiwöchige detaillierte Dokumentation der Nahrungs- und Genussmittel ausgewählt wurden, erhalten zusätzlich 25 EUR. Somit ist es möglich, bis zu 175 EUR für die Teilnahme an der EVS 2023 zu erhalten.

Unterstützen Sie uns bei der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2023. Ab sofort können Sie sich unter www.evs2023.de/teilnahme anmelden. Für jedes Quartal wird aus der Liste der angemeldeten Haushalte nach einem festen Quotenplan eine Stichprobe gezogen. Wenn Sie ausgewählt wurden, erhalten Sie vor Beginn des Quartals die Befragungsunterlagen bzw. die Zugangsdaten zur App zugesandt.

Wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik sind der Datenschutz und die Geheimhaltung umfassend gewährleistet. Alle Angaben werden streng vertraulich behandelt und ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

Weitere Informationen:

- Weitere Informationen zur EVS 2023, [häufig gestellte Fragen](#) sowie das Teilnahmeformular sind verfügbar unter www.evs2023.de.
- [Video](#): Machen Sie mit bei der EVS 2023!
- [Erklärvideo](#): Was ist die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe?
- [Interaktiver Konsumvergleich](#): Vergleichen Sie Ihre eigenen Ausgaben mit den Durchschnittswerten anderer Haushalte!
- Ergebnisse der letzten EVS in 2018 gibt es auf der [Themenseite Einkommen, Konsum und Lebensbedingungen](#)

Bei den Angaben aus dem Mikrozensus handelt es sich um erste Ergebnisse zum Berichtsjahr 2022. Die Ergebnisse des Mikrozensus basieren auf einer Haushaltsbefragung, für die jährlich 1 % der Haushalte befragt wird. Ab dem Jahr 2020 werden aus dem Mikrozensus zunächst Erstergebnisse und mit einigem zeitlichen Abstand Endergebnisse veröffentlicht. Erstergebnisse beruhen auf einer geringeren Anzahl an befragten Haushalten.

Weitere Informationen zum Thema Mikrozensus finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.